



Liebe Sportfreunde und Sportfreundinnen,

Zum 18. Mal wird nun der Int. Gelsenkirchener Volkslauf am 22. April d. J. durchgeführt. Dank vieler fleißiger Hände und Köpfe in unseren Reihen schaffen wir es von Jahr zu Jahr immer wieder diese Veranstaltung, trotz manchmal recht erheblicher organisatorischer und finanzieller Engpässe, auf die Beine zu stellen und durchzuführen. Den tragenden und helfenden Kräften aus dem Verein und aus dem Umfeld des Vereins sage ich hierfür ein besonders herzliches Dankeschön.

Dass es nicht selbstverständlich ist, heute ohne große Sponsoren ein überregionales Sportereignis auf die Beine zu stellen, hat man nun in krasser Form bei dem, nicht mit unserer Veranstaltung vergleichbarem RuhrMarathon gesehen. Mit vermeintlichen Sponsoren im Hintergrund wurde unser kleiner „Ruhrpotthalbmarathon“ sogar von dem Stammtermin - dem Samstag vor dem Muttertag - verdrängt und das, obwohl sich unser Verein mit über 150 Helfern auch beim großen RuhrMarathon bei der Sportlerversorgung an der Strecke einbringt.

Wir lassen uns dadurch aber nicht entmutigen. Weiterhin kostengünstige Anlaufpunkte im Sport, für die Jugend und für „Otto Normalverdiener“ zu erhalten wird weiterhin unser Ziel sein. Nicht nur deswegen auch mein ausdrücklicher Dank an Förderer und Sponsoren ohne die es nicht geht, wie es das Ausfallen des RuhrMarathon in diesem Jahr gezeigt hat.

Vielleicht honorieren unser Engagement auch die hier ansässigen Laufsportler mit einem Start über eine der angebotenen Strecken im Rahmen unseres Gelsenkirchener Volkslaufes.

Mit sportlichen Grüßen

Gerd Lukaschick  
1. Vorsitzender  
DJK TuS 1910  
Gelsenkirchen-Rotthausen e. V.